



Anlieferungs- anforderungen

Technische Parameter für Beilagen, Beihefter und Beikleber

Wir möchten eine sichere, schnelle und qualitativ gute Verarbeitung der oben genannten Sonderinsertionen gewährleisten. Bitte beachten Sie für die Anlieferung die Anforderungen und Hinweise auf den Folgeseiten.



Lieferadresse

apm alpha print medien AG
Kleyerstraße 3
64295 Darmstadt

Begleitpapiere

Jede Lieferung muss einen Lieferschein mit folgenden Angaben enthalten:

- Absender mit Telefonnummer
- Titel, Ausgabe und Erscheinungstermin der Zeitschrift, die belegt wird
- Name des Werbemittels
- Codenummer oder sonstige Identifikationsvermerke
- Typ: Beilage, Beihefter, Beikleber
- Gesamtmenge der Lieferung
- Anzahl der Paletten

Palettenbezeichnung

Zum reibungslosen Ablauf muss jede Palette mit folgenden Angaben versehen sein:

- Titel, Ausgabe und Erscheinungstermin der Zeitschrift, die belegt wird
- Name des Auftraggebers
- Codenummer oder sonstige Identifikationsvermerke
- Typ: Beilage, Beihefter, Beikleber
- Menge auf der Palette
- Palettennummer
- Anzahl der Paletten
- Name des Werbemittels

Anlieferungen auf Europaletten

- Die auf Euro-Tausch-Paletten anzuliefernde Ware ist vor Transportschäden und Umwelteinflüssen zu sichern.
- Die Anlieferung palettierter Ware ist ausschließlich auf unbeschädigten Europaletten gemäß DIN 4156-3 zulässig.
- Jede Palette ist grundsätzlich sortenrein anzuliefern.
- Die Ware darf nicht seitlich über die Europalette hinausstehen.
- Beschädigte oder nicht originale Europaletten gelten als Einwegpalette und werden nicht getauscht.
- Die Entsorgung solcher Paletten wird gesondert berechnet.
- Die Palettenhöhe (inkl. Palette) darf 1,40 m nicht überschreiten.
- Das zulässige Gesamtgewicht je Palette darf 700 kg nicht überschreiten.
- Die Stapelung muss im branchenüblichen Verbund mit gleicher Stückzahl pro Lage (z. B. 5/10/20 etc.) erfolgen.
- Jede Palette ist rundum mit einem Palettenanhänger zu versehen.



Den anfallenden Mehraufwand für nicht ordnungsgemäß angelieferte Ware stellen wir wie folgt in Rechnung:

- Palette defekt 15,00 EUR
- Paletten entsorgen 15,00 EUR
- Palettenanhänger 10,00 EUR
- Lieferschein fehlt 15,00 EUR

Manuelles Umsetzen zur Sicherung der Produktion wird nach Aufwand und Rücksprache mit dem Auftraggeber berechnet.

Anlieferung in Kartons

- Jeder Karton muss sortenrein gepackt werden und mit Aufklebern versehen sein „Inhalt, Menge“.

Sendungsprüfung

- Die apm AG bestätigt dem Transportführer den Empfang der angelieferten Sendung.
- Menge und Beschaffenheit der einzelnen Artikel werden zum Zeitpunkt der Übernahme nicht geprüft.
- Spätere Schadensersatzansprüche wegen Beschädigung, Fehlmengen oder Abweichungen von den Verarbeitungshinweisen behalten wir uns vor.
- Die apm AG führt keine Qualitäts- und Funktionsprüfungen durch.

Anforderungen an die Beschaffenheit der Beilagen

Falzarten

- Gefalzte Beilagen müssen im Kreuzbruch, Wickel- oder Mittenfalz verarbeitet sein.
- Mehrseitige Beilagen mit Formaten größer als DIN A5 (148 mm x 210 mm) müssen den Falz an der langen Seite aufweisen.

Beschnitt

- Alle Beilagen müssen rechteckig und formatgleich geschnitten sein.
- Beilagen dürfen am Schnitt keine Verblockung durch stumpfe Messer aufweisen.



Lieferadresse
Begleitpapiere
 Beschaffenheit

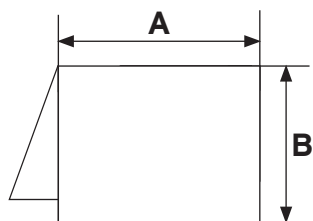
Angeklebte Produkte (beispielsweise Postkarten)

- Postkarten müssen zum Bund angeklebt sein.
- Die maschinelle Verarbeitung von Warenmustern oder -proben sowie von Beilagen in Sonderformaten ist ohne vorherige technische Prüfung durch die Weiterverarbeitung nicht möglich.

Rückendrahtheftung

- Bei Rückendrahtheftung soll die verwendete Drahtstärke der Rückenstärke der Beilage angemessen sein.
- Dünne Beilagen sollen grundsätzlich mit Rücken- oder Falzleimung hergestellt werden.

Formate für maschinell eingesteckte Beilagen



	A	B
max.	360	280
min.	148	120

Maximalformat: Format Trägerprodukt minus jeweils 10 mm in der Höhe und Breite

Verarbeitbare Grammaturen für Beilagen

Einzelblatt min. 120 g/qm Offset ungestrichen
 oder 135 g/qm Bilderdruck

4 - 6 Seiten min. 80 g/qm

8 Seiten min. 60 g/qm

mehr Seiten min. 50 g/qm

Weiterverarbeitungszuschuss 3 %.

Muster: Wir bitten Sie, uns drei Wochen vor Produktionsstart mindestens drei verbindliche Muster zwecks Prüfung der Verarbeitungsfähigkeit der Beilage zukommen zu lassen.



Zuständigkeit Schadensverfolgung Richtlinien

Tatbestandsaufnahme und Schadensverfolgung

- Eine Tatbestandsaufnahme bei offensichtlichen Transportschäden wird im Schadensfall unsererseits unverzüglich veranlasst und dokumentiert.
- Es obliegt dem Inhaber der Ware, Ansprüche aus Transportschäden oder bei Mengendifferenzen gegenüber Dritten in eigener Zuständigkeit zu verfolgen.

Nichteinhaltung der Anlieferungsrichtlinien

- Mehrkosten, die durch Nichteinhaltung dieser Anlieferungsrichtlinien entstehen, werden wir nach Aufwand berechnen und mit dem jeweils gültigen Stundensatz weiterberechnen.
Sonderabsprachen sind hiervon ausgenommen.

Verarbeitungshinweise

- Griffhöhe für manuelles Anlegen mindestens 10 cm bis 12 cm pro Lage unverschränkt.
- Aneinanderhaften durch elektrostatische Einflüsse, klebende Farben, feucht gewordene Exemplare, Stanzungen oder Perforationen mit stumpfen Werkzeugen sind ohne manuelle Eingriffe nicht zu verarbeiten und verursachen Mehrkosten.
- Beiprodukte sind ohne umgeknickte Ecken, Quetschfalten und verlagerte Rücken anzuliefern.
- Entsprechende Mängel können zu Leistungsminderungen und entsprechenden Mehrkosten führen.
- Kleinprospekte (z. B. Booklets, Warenproben usw.) dürfen innerhalb der Lage nicht kreuzgelegt sein.
- Eine Banderolierung mittels Gummiband oder Papierstreifen ist zu vermeiden.



Ansprechpartner
Fragen
Warenannahme

Warenannahmezeiten

Montag bis Freitag von 7.00 - 15.00 Uhr

Anlieferung 3 bis 5 Werktage vor Produktionsbeginn.

Unvereinbart zu früh gelieferte Produkte können nicht angenommen werden.

Haben Sie noch Fragen?

Ihre Ansprechpartner



Nico Curic
Warenannahme

T. +49 6151 86 01-415

E. n.curic@apm.ag

www.apm.ag